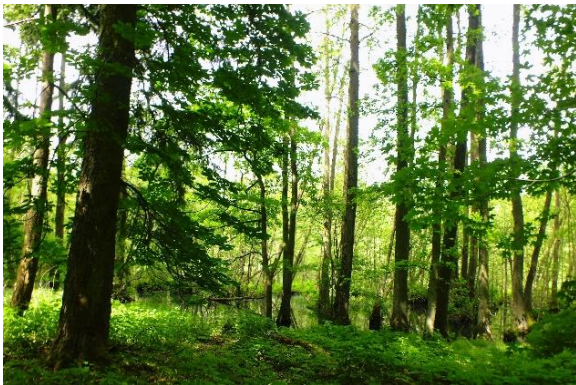


## Wanderung zu den Gültitzer Waldmooren

Alle mit dem Wald verbundenen gehölzbestandenen und gehölzfreien Moore werden unter dem Begriff „Waldmoore“ zusammengefasst. In Mecklenburg-Vorpommern wachsen etwa 10 % der Wälder auf Moorflächen. Obwohl sie somit in der Summe eine bedeutende Fläche einnehmen, wurde diesen zumeist kleineren Mooren in der Vergangenheit jedoch meistens weniger Beachtung geschenkt. Ähnlich den landwirtschaftlich genutzten Mooren wurden auch die Waldmoore in der Vergangenheit stark entwässert.



Diese Waldmoore, dessen Wasserspeisung häufig aus kleinen, unmittelbar angrenzenden Einzugsgebieten erfolgt, spielen jedoch für das Funktionieren der Waldökosysteme eine gravierende Rolle. Durch die wasserspeichernde Funktion ihrer bis zu 15 Meter mächtigen Moorkörper wirken Waldmoore stabilisierend auf den lokalen Wasserhaushalt und haben einen positiven Einfluss auf das Binnenklima.

Seit einigen Jahren hat sich die Einstellung zu Waldmooren jedoch wesentlich geändert. So arbeitet die Landesforst Mecklenburg-Vorpommern AöR seit 2017 an Vorplanungen für die Renaturierung von



Waldmooren.

Im Bereich des Naturparks Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See wurden in Zusammenarbeit zwischen den Angestellten des Naturparks und den Verwaltungen der Forstämter bereits zahlreiche Revitalisierungen an Waldmooren umgesetzt.

Im Zuge der Moorwoche 2019 führen der Förderverein des Naturparks und der Objekthof Karnitz am **Freitag, dem 28. Juni 2019 ab 17.00 Uhr** eine Wanderung zu Waldmooren im Forstrevier Gülitz durch.

Die Führung zu den Waldmooren hat dankenswerterweise Frau Mrotzek von der Uni Greifswald übernommen. Unterstützt wird sie dabei durch Herrn Templin vom Förderverein des Naturparks. Während der etwa 3 km langen Wanderung erhalten die Teilnehmer an den Mooren interessante Informationen zu deren Entwicklung und Bedeutung.



Den Abschluss dieser Wanderung bietet ab ca. 19.00 Uhr ein gemütliches Zusammensein im Objekthof Karnitz. Bei einem gemeinsamen Essen werden Moorgeschichten aus der Umgebung dargebracht und der Abend kann mit interessanten Gesprächen abgerundet werden.

Treffpunkt zur Wanderung ist um **17.00 Uhr** auf dem **Waldparkplatz** ca.700 m nördlich Gülitz an der L20 Richtung Neukalen.

Norbert Templin